



**MAINSTREAMING
RENEWABLES**
Erfolgreich in der
neuen Energiewelt

**3. St.Galler Forum
für Management Erneuerbarer Energien**
24. und 25. Mai 2012, Olma Messe, St. Gallen



Premiumpartner



Goldpartner



Silberpartner



Partner



Medienpartner



Erfolgreich in der neuen Energiewelt

«Mainstreaming Renewables – Erfolgreich in der neuen Energiewelt» – das Thema des 3. St. Galler Forums für Management Erneuerbarer Energien soll ein neues Selbstverständnis von Energieversorgung thematisieren und zur Diskussion stellen.

Das St. Galler Forum verbindet Professionals aus Wirtschaft und Politik mit ausgewählten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Es bietet Ihnen als Unternehmerin und Unternehmer wissenschaftliche und praktisch relevante Inhalte, intensiven Austausch sowie ein wachsendes Netzwerk.

Die Veranstaltung richtet sich an:

- Unternehmerinnen und Unternehmer, sowie Managerinnen und Manager von Firmen, die den Wandel im Energiemarkt als Chance begreifen
- Führungskräfte aus der Energiewirtschaft (Geschäftsführer, Corporate Development, Strategisches Marketing)
- Investorinnen und Investoren mit Interesse an Trends im Energiesektor
- Unternehmensberaterinnen und Unternehmensberater
- Politikerinnen und Politiker
- Vertreterinnen und Vertreter der öffentlichen Verwaltung mit Interesse an Fragen rund um Energie und Nachhaltigkeit
- Nicht-Regierungsorganisationen
- Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit einem Fokus auf Innovation, Nachhaltigkeit und Energie

Auf diese Fragen erhalten Sie Antwort:

- Welche Chancen ergeben sich durch das Wachstum der erneuerbaren Energien und welche Faktoren machen die Marktdurchdringung erfolgreich?
- Wie geht es weiter mit der Solarindustrie? Wie sieht es im Windmarkt aus?
- Welche Geschäftsmodelle werden im Energienetz der Zukunft erfolgreich sein? Und welche Unternehmen werden davon profitieren?
- Wie stiften führende Unternehmen einen Mehrwert für ihre Energie-Kunden?
- Wie können Marketing- und Vertriebskonzepte im Bereich erneuerbarer Energien gestaltet und eine soziale Akzeptanz erreicht werden?
- Welche neuen Technologien sind interessant für Venture Capital Finanzierung?
- Wie können Energieversorger Strategien für erneuerbare Energien gestalten und erfolgreich umsetzen?
- Wie können erneuerbare Energien sinnvoll kombiniert und in das Energiesystem integriert werden?
- Welche Kriterien sind für die Finanzierung von Photovoltaik-Projekten ausschlaggebend?

Programm

Donnerstag, 24. Mai 2012 – Olma Messe St. Gallen, Halle 9

- 16.30 Uhr **Öffentliche Podiumsdiskussion: «Mit neuer Energie zum zweiten St. Galler Wirtschaftswunder?»** Ein Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern der Region St. Gallen
Impulsreferat: Hans-Jürgen Hübner, Verwaltungsrat, Schoeller Textil AG
Panelteilnehmer: Marco Huwiler, Mitglied der Geschäftsleitung, Sankt Galler Stadtwerke ■ Thomas Scheitlin, Stadtpräsident, St. Gallen ■ Christoph Solenthaler, CEO, Solenthaler Recycling ■ Prof. Dr. Rolf Wüstenhagen, Universität St. Gallen
Moderation: Elisabeth Weyermann, Mitinhaberin, Text & Auftritt GmbH
- 19.00 Uhr **Willkommens-Dinner** – Restaurant Lagerhaus, Davidstrasse 42, St. Gallen
Dinner-Rede: Dr. Claudia Bettiol, Founder, Bettiol & Partners ■ Udo Roos, SAP AG/REM-HSG Alumni Association

Freitag, 25. Mai 2012 – Olma Messe St. Gallen, Halle 9

- 08.30 Uhr **Anmeldung und Willkommenskaffee**
- 09.00 Uhr **Mainstreaming Renewables – Erfolgreich in der neuen Energiewelt**
Willkommensrede von Prof. Dr. Rolf Wüstenhagen, Universität St. Gallen
- 09.30 Uhr **2. Kundenbarometer Erneuerbare Energien – In Zusammenarbeit mit Raiffeisen Schweiz** Präsentation der Studienergebnisse durch Dr. Ladina Caduff, Leiterin CSR, Raiffeisen Schweiz und Sylviane Chassot, Universität St. Gallen
- 10.00 Uhr **Smartes Risiko Management für good Energies** Vorstellung des Zurich-Klimapreises Schweiz & Liechtenstein, Präsentation von Joachim Masur, CEO, Zurich Schweiz, Zurich ist Premiumpartner des St. Galler Forums für Management Erneuerbarer Energien
- 10.20 Uhr **Kaffeepause**
- 11.00 Uhr **Panel discussion: «Renewable Energy Leaders: From early-stage to global players» (eng)**
Participants: Crispin Leick, Managing Director, Innogy Venture Capital GmbH ■ Jerry Stokes, President, Suntech Power Europe ■ Jim Barry, Chief Specialist, VESTAS A/S
Moderation: Bruno Giussani, European-Director of TED
- 12.20 Uhr **Erneuerbare Energien brauchen ein Smart Grid** Präsentation von Prof. Dr.-Ing. Jochen Kreusel, Leiter des Konzernprogramms Smart Grids, ABB
- 12.40 Uhr **Networking Lunch**
- 14.00 Uhr **Parallele Workshops mit Impulsreferaten und moderierter Diskussion**
Themen, Referenten und Inhalte vgl. folgende Seiten
- 16.00 Uhr **Kaffeepause**
- 16.30 Uhr **Podiumsdiskussion: «Geschäftsmodelle im Netz der Zukunft»**
Panelteilnehmer: Fredy Brunner, Stadtrat, St. Gallen ■ Pierre-Alain Graf, CEO, swissgrid ■ Urs Schaeppi, Mitglied der Konzernleitung, Swisscom AG ■ Dr. Suzanne Thoma, Mitglied der Konzernleitung, BKW FMB Energie AG
Moderation: Urs Leuthard, Redaktionsleiter Tagesschau, Schweizer Fernsehen
- 17.30 Uhr **Abschliessende Worte von Prof. Dr. Rolf Wüstenhagen**
- 17.45 Uhr **Apéro**

Themen der Workshops



Workshop 1: Renewable energy strategies of utility companies (eng)

For many large utility companies, the successful management of renewable energies represents a major challenge. Decentralized structures, technological innovation, and high political uncertainty often collide with established management processes and practices in the energy sector. How can utility firms manage these challenges and develop successful renewable energy strategies? How can large organizations react to technological innovation and uncertainty? And what can managers learn from best practices? These and more questions will be discussed by a team of leading decision-makers in the Swiss energy industry.

Impulse speeches: Niklaus Zepf, Leiter Unternehmensentwicklung, Axpo Holding AG ■ Philipp Wunnerlich, ewz

Moderation: Dr. Thomas Funke, Vienna University of Economics and Business

■ Elmar Friedrich, University of St.Gallen

Workshop 2: Green Defaults – Bevormundung oder überfällige Kundenorientierung? Ein Erfahrungsaustausch

Der Wunsch der Bevölkerung ist aus Meinungsumfragen und Abstimmungsergebnissen bekannt – ein nachhaltiger Strommix wird verlangt. In der Schweiz haben vereinzelt Energieversorger bereits hierauf reagiert und das Standard-Stromangebot auf einen Strommix erneuerbarer Energie gewechselt. Andere beschäftigen sich mit der Frage, wie sie den Forderungen von Politik und Gesellschaft gerecht werden können. Auf dem Weg zum Ökostrom als Standard-Stromprodukt gibt es noch einige Fragen zu diskutieren: Worauf ist bei der grafischen und sprachlichen Gestaltung des neuen Produktportfolios zu achten? Welche Art der Preisdarstellung bevorzugen Kunden? Welchen Einfluss hat die Beschreibung des Strommixes? Was sagt der Konsumentenschutz zum Default-Wechsel? Was bedeutet der Default-Wechsel in der technischen Umsetzung? Default-Wechsel auch für Grosskunden?

Impulsreferate: Nicole Fahr, Reflection Marketing ■ Peter Graf, Sankt Galler Stadtwerke ■ Dorothea Schaffner, Hochschule Luzern ■ Markus Schwendimann, Sankt Galler Stadtwerke

Moderation: Sylviane Chassot, Universität St.Gallen

Workshop 3: Innovative Geschäftsmodelle für Smart Grids

Um die Implementierung und die Entwicklung von Smart Grids voranzutreiben, braucht es innovative Geschäftsmodelle, welche die technologischen Fähigkeiten in Nutzen für Kunden und Investoren (wie bspw. EVUs) übersetzen. Überdies müssen weitere relevante Anspruchsgruppen (z.B. Politik, Technologie-Partner) und deren Ziele berücksichtigt werden, um den Erfolg und die Akzeptanz der Geschäftsmodelle im Markt zu gewährleisten. Ziel des Workshops ist es, die verschiedenen Ansprüche der Stakeholder und mögliche «innovative Geschäftsmodelle für Smart Grids» zu erarbeiten. Dazu werden zum einen Experten eingeladen, ihre Aktivitäten im Bereich Smart Grids zu erläutern. Zum anderen sollen anhand der Ideen von den Gewinnern einer Student Case Study mögliche Geschäftsmodelle unter Berücksichtigung aller Anspruchsgruppen diskutiert werden.

Impulsreferate: Markus Doetsch, Head of Products and Technology, Swisscom AG

■ Dieter Maurer, Leitung Energy Automation & Smart Grid, Siemens Schweiz AG

■ Dr. Wolf-Christian Rumsch, Unternehmensentwickler, BKW FMB Energie AG

■ Heiner Tschopp, Business Development Executive Smarter Energy, IBM CH AG

Moderation: Prof. Dr. Moritz Loock, Universität St.Gallen

Workshop 4: Global Challenge – Integration of large-scale Wind and Solar power (eng)

The integration of large-scale intermittent generators sets new requirements for our current energy system – globally. It is essential to better understand economic, technical and political challenges to facilitate the ideal conditions for a continuous shift towards high shares of renewable energies. Three case studies focusing on the technical integration, the economic integration and political instruments are presented. Afterwards, a panel discussion enables all parties to share their experiences, discuss challenges and potential solutions for our future energy system.

Impulse speeches: Dr. Dörte Fouquet, Partner, BBH ■ Dr. Dr. Tobias Paulun, Director Strategy and Market Development, eex ■ Dr. Eckehard Tröster, Senior Research Engineer, Energynautics GmbH

Moderation: Valerie Speth, Corporate Development, juwi Holding AG



Workshop 5: Criteria for photovoltaic project finance: Trade-offs in banks' and equity investors' decision-making (eng)

Recent developments in photovoltaic project finance have reinforced the need for investigating the preferences of and criteria applied by banks and equity investors in such renewable power generation projects. In 2009, after the credit crisis, the financial markets appeared to be liquid again. But, as a consequence of the credit crunch, fundraising has become more challenging as banks began demanding higher loan securities and project evaluation as a whole has become stricter. A recent study empirically measured the relative importance of criteria influencing the decision-making of banks ("bankability of projects") and equity investors in large-scale (in MW-range), ground mounted PV projects. Specific attention was given to qualitative aspects of project assessment. In the workshop findings of this study will be presented and discussed by industry representatives and the workshop participants.

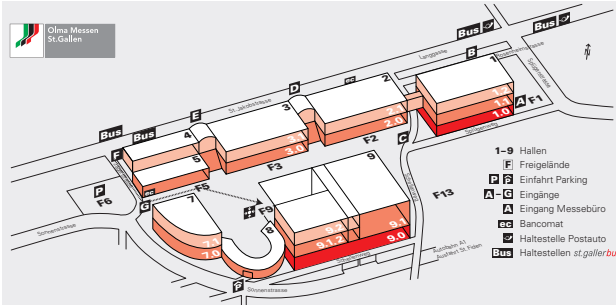
Impulse speeches: Sebastian Olbert, Partner, goetzpartners Management Consultants
■ Valentin Ade, Finance Manager, Photon Energy Deutschland ■ Otto von Troschke, Co-Founder und CIO, SUSI Partners ■ Dr. Christoph Flink, Senior Director, JA Solar
Moderation: Nina Hampl, University of St.Gallen

Workshop 6: Windparks für alle – Erhöhung der sozialen Akzeptanz durch Bürgerbeteiligung

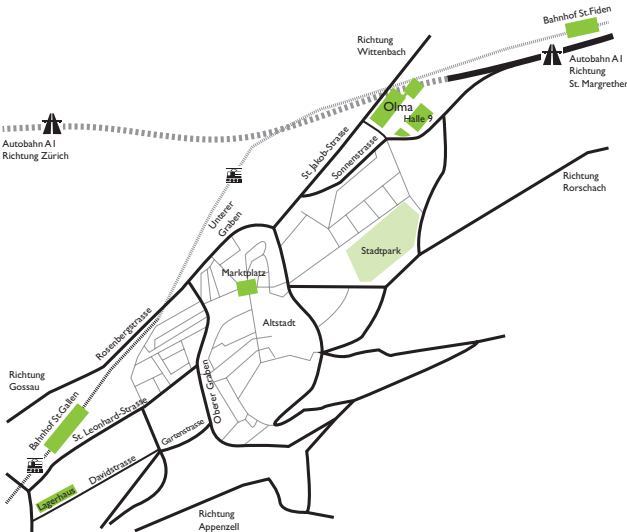
Die soziale Akzeptanz von Windkraftanlagen ist in der Schweiz, in Deutschland und Österreich im Allgemeinen sehr hoch. Auch auf lokaler Ebene heissen nach Untersuchungen des Good Energies Lehrstuhls weit über 70 Prozent der Befragten – in Deutschland und Österreich sogar über 80 Prozent – eine Windturbine etwas ausserhalb ihres Ortes willkommen. Trotzdem stossen Projektentwickler immer wieder auf lautstarke Minderheiten, durch die Projektimplementierungen verzögert oder sogar gestoppt werden. Auf der anderen Seite gibt es zahlreiche Bürger, die sich aktiv am Ausbau der Windkraft in ihrer Umgebung beteiligen und/oder davon auch profitieren wollen. Beispiele aus der Praxis zeigen, dass wenn Anwohner, Investoren und Projektentwickler Hand in Hand gehen, es zu zügigen und besonders erfolgreichen Projektrealisierungen für alle Seiten kommen kann. Anwohner können durch Information, Konsultation und Mitgestaltung besser einbezogen, oder aber auch finanziell beteiligt werden. Im Workshop sollen verschiedene Erfolgsmodelle für Bürgerbeteiligungen im In- und Ausland vorgestellt und diskutiert werden.

Impulsreferate: Robert Horbaty, Firmeninhaber ENCO Energie-Consulting AG & Programmleiter P+D Wind des Bundesamt für Energie ■ Inga Kröger, Teamleiterin Marketing Management, Marketing & Vertrieb 100% EE, juwi Holding AG ■ Andreas Markowsky, Geschäftsführer Ökostromgruppe Freiburg
Moderation: Hans Curtius, Universität St.Gallen

Wegbeschreibung



Zweimal stündlich verkehren Intercityverbindungen von/nach Zürich/Bern/Basel. Ausserdem gibt es eine direkte Verbindung München-St. Gallen mit dem Eurocity. Weitere Informationen zum Fahrplan unter www.sbb.ch. Direkte Anbindung an den Flughafen Zürich via Intercity oder über die A1.



Die Tagung findet in der Halle 9 der Olma Messen statt.

Buslinie 3 ab St. Gallen Bahnhof bis Haltestelle Olma Messe

Adresse: Jägerstrasse
CH-9000 St. Gallen

Telefon: +41 (0)71 242 01 01

Das Willkommens-Dinner am 24. Mai findet im Restaurant Lagerhaus statt.

Adresse: Davidstrasse 42
CH-9000 St. Gallen

Telefon: +41 (0)71 223 70 07

Veranstalter

Europaweit einzigartiges Kompetenzzentrum für Management erneuerbarer Energien

Der Good Energies Chair for Management of Renewable Energies an der Universität St. Gallen (HSG) ist der erste Lehrstuhl seiner Art an einer führenden europäischen Wirtschaftsuniversität. Das Team um Prof. Dr. Rolf Wüstenhagen widmet sich in Forschung, Lehre und Weiterbildung den wirtschaftlichen Aspekten erneuerbarer Energien und arbeitet dabei mit Investoren, Unternehmen und relevanten Akteuren der Energiepolitik an neuen Lösungen für eine nachhaltige Energiezukunft. Im Sinne der Vision 2020 der Universität St. Gallen kombiniert der Lehrstuhl internationale wissenschaftliche Ausstrahlung mit gesellschaftlicher Relevanz.

Weitere Informationen unter: <http://goodenergies.iwoe.unisg.ch>

Universität St.Gallen (HSG)
Institut für Wirtschaft und Ökologie (IWÖ-HSG)

Good Energies Lehrstuhl
für Management Erneuerbarer Energien

Tigerbergstrasse 2
CH-9000 St. Gallen

Kontakt

Karoline Künzel

Tigerbergstrasse 2

CH-9000 St. Gallen

Telefon: +41 (0)71 224 32 30

Telefax: +41 (0)71 224 27 22

Mail: energie@unisg.ch

